



GEMEINDE ZELL
FINANZVERWALTUNG

Beteiligungsstrategie 2020 – 2024 der Einwohnergemeinde Zell

Beteiligungsstrategie genehmigt durch den Gemeinderat Zell: 27. Juni 2019

1. Rechtsgrundlage

Kanton und Gemeinden können die Erfüllung von Aufgaben im Rahmen der Gesetzgebung Personen und Organisationen des öffentlichen oder des privaten Rechts übertragen. Sie können Organisationen des öffentlichen und des privaten Rechts schaffen oder sich daran beteiligen (§ 14 Kantonsverfassung).

Die Beteiligungsstrategie ist ein Planungsinstrument mit den strategischen Vorgaben für die Gesamtheit der Beteiligungen der Gemeinde. Sie hält für jede Organisation mit kommunaler Beteiligung die Ziele der Gemeinde als Eignerin und die Vorgaben an das strategische Leitungsorgan fest. Der Gemeinderat legt die Beteiligungsstrategie den Stimmberechtigten alle vier Jahre vor (§ 28 Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHGG).

Gemäss Art. 14 lit. d der Gemeindeordnung Zell haben die Stimmberechtigten die Befugnis von der Beteiligungsstrategie Kenntnis zu nehmen.

2. Beteiligungsformen

Rechtsformen

Die Gemeinde kann sich sowohl an Unternehmen des privaten Rechts (Aktiengesellschaften usw.) wie auch an öffentlich-rechtlichen Körperschaften (Gemeindeverband usw.) beteiligen.

Weiter kann die Gemeinde mittels Gemeindevertrag sich an einer Gemeinde beteiligen, die im Rahmen eines Sitzgemeindemodells eine Aufgabe für die eigene Gemeinde erfüllt. Beim Sitzgemeindemodell amtiert die Standortgemeinde als Vollzugsorgan.

Gewährleistung

Erfüllt die Gemeinde eine öffentliche Aufgabe selber, ist sie dafür verantwortlich, dass die entsprechende Leistung tatsächlich und in der gewünschten Qualität erbracht wird. Der Gemeinde fällt somit die Erfüllungs- wie auch die Gewährleistungsgarantie zu.

Hat die Gemeinde die Aufgabe ausgelagert, besteht für die Gemeinde weiterhin die Gewährleistungspflicht. Mangelhafte Leistungen fallen immer auf das Gemeinwesen zurück und können letztlich beim Gemeinwesen auch eingefordert werden. Die Gemeinde haftet somit auch dann, wenn die Aufgabe ausgelagert wurde, die Leistungen jedoch vom beauftragten Dritten nicht oder nur in ungenügender Form erbracht wird.

3. Ziel der Beteiligungspolitik (Strategie)

Mit der Auslagerung (Übertragung) von Aufgaben wird die Gemeinde zur Leistungsbestellerin. Als Leistungsbestellerin ist die Gemeinde primär an einer effizienten und effektiven Leistungserfüllung interessiert. Für die Zielerreichung werden folgende Grundsätze definiert:

Auslagerungen können erfolgen,

- wenn die Gemeinde mit eigenen Mitteln nicht ein vergleichbares Kosten-Nutzen-Verhältnis erzielen kann,
- wenn es sich im Grundsatz um überkommunale Aufgaben handelt, die gemeindeübergreifend gelöst werden sollten.

Bei Auslagerungen achtet die Gemeinde darauf,

- dass eine optimale Versorgung der Gesellschaft mit öffentlichen Leistungen gewährleistet ist,
- dass die hoheitlichen Befugnisse der Gemeinde und ihr Handlungsspielraum nicht übermässig eingeschränkt werden,
- dass die Gemeinde angemessenen Einfluss gegenüber der ausgelagerten Einheiten bezüglich deren Rechtsform, ihrer Organe und ihrer Finanzen ausüben kann,
- dass die Gemeinde aktiv in den Gremien mitwirkt und sich – wo zulässig und sinnvoll – für Positionen in Leitungsorganen (Vorstand, Verbandsleitung) zur Verfügung stellt.

4. Beteiligungsspiegel

Für die Beteiligungen der Einwohnergemeinde Zell wird ein Beteiligungsspiegel geführt. Der detaillierte Beteiligungsspiegel ist aus dem Anhang ersichtlich.

5. Inkrafttreten

Diese Beteiligungsstrategie tritt mit der Genehmigung durch den Gemeinderat in Kraft.

Zell, 27. Juni 2019

Namens des Gemeinderates

Markus Tresp
Gemeindepräsident

Beat Häfliger
Gemeindeschreiber

Anhang

Beteiligungsspiegel der Einwohnergemeinde Zell

Stand: 31.12.2020

Die Beteiligungen sind gegliedert nach der Zugehörigkeit zu den einzelnen Leistungsgruppen der Gemeinde Zell.

1 Politik und Verwaltung

1.1 Luzerner Gemeindepersonalkasse

Rechtsform	Stiftung des öffentlichen Rechts
Zweck	Berufliche Vorsorge
Kommunale Aufgabe	• Versicherung der Mitarbeiter gemäss BVG
Strategische Ziele Gemeinde	• Regelmässige Überprüfung der Versicherungsbedingungen • Gute Versicherungsbedingungen für Mitarbeiter und Arbeitgeber
Risiko	Mittel (Sanierungspflicht durch Gemeinde)
Beteiligungsform	Mitglied (Vertragsnehmer)
Einflussnahme	• 3 Arbeitgebervertreter werden durch den Verband Luzerner Gemeinden (VLG) und 1 Arbeitgebervertreter durch den Gemeindeschreiberverband Kanton Luzern gewählt • 4 Arbeitnehmervertreter werden durch die Versichertenversammlung gewählt
Mitglied Organe	--
Delegierter	--

1.2 Verband Luzerner Gemeinden

Rechtsform	Verein
Zweck	Wahrung gemeinsamer Interessen aller Einwohnergemeinden
Kommunale Aufgabe	• Interessenwahrung gegenüber Dritten, insbesondere Kanton • Berücksichtigung Anliegen kleiner Gemeinden • Berücksichtigung Anliegen der Landschaft
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung (Mitgliedschaft) halten • Mitwirkung in Fachgruppen / Pilotprojekten (situativ)
Risiko	Klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Generalversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Gemeindepräsident

1.3 Region Luzern West	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Regionaler Entwicklungsträger Regionalpolitik Regionale Interessenvertretung gegenüber Dritten (Regionen, Verbänden, Kanton, Bund) Koordination regionale Aufgaben
Kommunale Aufgabe	• Vollzug Richtplanung
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung (Mitgliedschaft) halten • Interessenwahrung gegenüber Dritten, insbesondere Kanton • Berücksichtigung Anliegen der Regionen Willisau / Entlebuch • Berücksichtigung Anliegen der Nicht-Zentrumsgemeinden • Mitwirkung in Fachgruppen / Pilotprojekten (situativ)
Risiko	Mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierte	Gemeindepräsident Finanzvorsteher

1.4 Willisau Tourismus - Pro Region Willisau-Wiggertal	
Rechtsform	Verein
Zweck	Förderung Tourismus in der ganzen Region
Kommunale Aufgabe	• Förderung touristische Angebote • Inkasso Beherbergungsabgaben und Kurtaxen
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Schaffung einer Plattform zur Förderung eines nachhaltigen Bekanntheitsgrads von Tourismusangeboten
Risiko	Klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Generalversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierte	Gemeindepräsident

1.5 Regionales Zivilstandsamt	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zweck	Betrieb des Zivilstandsamtes
Kommunale Aufgabe	• Vollzug Zivilstandswesen
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Effizienter und reibungsloser Betrieb des Zivilstandsamtes
Risiko	Klein (Haftung bei Sitzgemeinde)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Klein (Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde)
Mitglied Organe	--
Delegierter	--

1.6 Stiftung Wirtschaftsförderung	
Rechtsform	Stiftung
Zweck	Standortmarketing und Unternehmensansiedlungen
Kommunale Aufgabe	Wirtschaftsförderung und Standortmarketing
Strategische Ziele Gemeinde	- Beteiligung halten - Ansiedlungen von Unternehmungen auch für Gemeinden der Landschaft fördern - Standortpflege mit ortsansässigen Unternehmungen und Betrieben
Risiko	Klein (Haftung beschränkt auf Stiftungsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Mitgliederversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Gemeindepräsident

2 Bildung und Kultur

2.1 Musikschule Luzerner Hinterland	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Führung und Betrieb einer Musikschule
Kommunale Aufgabe	Betrieb einer Musikschule gemäss Gesetz über die Volksschulbildung (VBG)
Strategische Ziele Gemeinde	- Beteiligung halten - Musikalisches Bildungsangebot sicherstellen
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bildungsvorsteher

2.2 Sekundarschulkreis Zell	
Rechtsform	Sitzgemeinde
Zweck	Betrieb Oberstufenschulzentrum Zell
Kommunale Aufgabe	Betrieb des Oberstufenschulzentrums Zell gemäss Gesetz über die Volksschulbildung (VBG)
Strategische Ziele Gemeinde	- Beteiligung halten - Standort festigen - Qualitativ hochstehende Wissensvermittlung an die Lernenden - Kosten pro Sekundarschüler nicht über dem Durchschnitt des Wahlkreises Willisau
Risiko	Mittel (Haftung / ungedeckte Bildungskosten)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Einsitz in Regionale Sekundar-Kommission (SEKOM)
Mitglied Organe	Präsident / Präsidentin der Bildungskommission
Delegierter	--

2.3 Schulische Dienste	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zweck	Betrieb der schulischen Dienste für die Region Willisau
Kommunale Aufgabe	• Bildungsangebot gemäss Gesetz über die Volksschulbildung (VBG)
Strategische Ziele Gemeinde	• Mitgliedschaft von Kanton vorgeschrieben • Bedarfsgerechte schulische Unterstützung der Lernenden • Effiziente und reibungslose Schnittstelle zur Gemeinde bzw. Schulleitung
Risiko	Klein (Haftung bei Sitzgemeinde)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Klein (Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde)
Mitglied Organe	--
Delegierter	--

3 Soziales

3.1 Sozial-BeratungsZentrum SoBZ und Kindes- und Erwachsenen-SchutzBehörde KESB Region Willisau-Wiggertal	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Führung einer unabhängigen KESB Gesetzliche und freiwillige Sozialarbeit
Kommunale Aufgabe	• Kindes- und Erwachsenenschutz • Berufsbeistandschaft • Mütter- / Väterberatung • Freiwillige und gesetzliche Sozialarbeit (Suchtberatung usw.) • Schulsozialarbeit
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Effizienter Betrieb von SoBZ und KESB • Hilfeleistungen im gesetzlich vorgesehenen Mass
Risiko	Mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	Meier Karin, Verbandsleitungsmitglied
Delegierte	Finanzvorsteher (als Stellvertreter der Sozialvorsteherin)

3.2 Alters- und Pflegezentrum Waldrüh, Willisau	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Betrieb Alters- und Pflegezentrum Waldrüh als stationäre Pflegeeinrichtung
Kommunale Aufgabe	• Sicherstellung der stationären Langzeitpflege • Sicherstellung der Gesundheitsversorgung gemäss Betreuungs- und Pflegegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten (Personen mit Wohnsitz in einer Verbandsgemeinde haben ein Vorrecht auf einen frei werdenden Platz) • Bedarfsgerechte und qualitativ gute Pflegedienstleistungen • Alternative Ergänzung zum gemeindeeigenen Wohn- und Begegnungszentrum Violino
Risiko	Mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Sozialvorsteherin

3.3 Spitex Region Willisau	
Rechtsform	Verein
Zweck	Betrieb der Spitexorganisation Region Willisau
Kommunale Aufgabe	• Sicherstellung der ambulanten Krankenpflege • Sicherstellung der Gesundheitsversorgung gemäss Betreuungs- und Pflegegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Angebot von bedarfsgerechten, kundenorientierten Dienstleistungen im Bereich Pflege und Betreuung • Stärkung der Selbständigkeit von Pflegebedürftigen (ambulant vor stationär)
Risiko	Mittel (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Generalversammlung
Mitglied Organe	Meier Karin, Vorstandsmitglied
Delegierter	Finanzvorsteher (als Stellvertreter der Sozialvorsteherin)

3.4 Kinderspitex	
Rechtsform	Verein
Zweck	Ambulante Pflege und Betreuung von Kindern / Jugendlichen
Kommunale Aufgabe	• Sicherstellung der ambulanten Krankenpflege • Sicherstellung der Gesundheitsversorgung gemäss Betreuungs- und Pflegegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Speziell auf Kinder und Jugendliche ausgerichtete Angebote für bedarfs- und altersgerechte Dienstleistungen im Bereich Pflege und Betreuung
Risiko	Klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Generalversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Sozialvorsteherin

3.5 Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung ZISG	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Planung, Organisation, Finanzierung und Steuerung der institutionellen Sozialhilfe sowie Leistungen der Gesundheitsförderung und der Prävention
Kommunale Aufgabe	• Sicherstellung der institutionellen Sozialhilfe und Gesundheitsförderung gemäss Sozialhilfegesetz, Gesundheitsgesetz und Gemeindegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten (Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben) • Zielorientierte Mittelverwendung • Überproportionaler Anstieg von Beiträgen vermeiden
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Sozialvorsteherin

3.6 Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe - SKOS

Rechtsform	Verein
Zweck	Förderung der Kompetenz, Koordination und Zusammenarbeit im Bereich der Sozialhilfe
Kommunale Aufgabe	• Persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe gemäss Sozialhilfegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Einheitliche Anwendung von Vorgaben zur Gewährung von Sozialhilfe • Förderung von Massnahmen zur Erhöhung der Selbständigkeit und zur Schaffung von Arbeitsanreizen
Risiko	Klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Mitgliederversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Sozialvorsteherin

3.7 Verein Kinderbetreuung Willisau und Umgebung - Tagesplatzvermittlungsstelle

Rechtsform	Verein
Zweck	Schul- und familienergänzende Kinderbetreuung
Kommunale Aufgabe	• Kommunales Volksschulangebot für schul- und familienergänzende Tagesstrukturen gemäss Volksschulbildungsgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Angebot für bedarfsgerechte schul- und familienergänzende Tagesstrukturen • Unterstützung durch ausserfamiliäre Betreuung durch Tageselternvermittlung
Risiko	Klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Vereinbarung Tageselternvermittlung / Leistungsvereinbarung Kinderkrippe Hurrlibus
Einflussnahme	Teilnahme an Mitgliederversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Sozialvorsteherin

4 Bau

4.1 BLS AG

Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zweck	2006 gegründete Schweizer Normalspur-Bahngesellschaft mit Sitz in Bern. Hauptaktionäre sind der Kanton Bern und die Schweizerische Eidgenossenschaft. Betrieb und Unterhalt eines Eisenbahnverkehrsunternehmens mit diversen Dienstleistungen.
Kommunale Aufgabe	• Sicherstellung öffentlicher Verkehr
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Sicherstellung Zugang zu öffentlichen Schienenverkehr • Gewährleistung attraktive öV-Verbindungen
Risiko	Klein (Verlust Aktienkapital)
Beteiligungsform	Aktien
Einflussnahme	Generalversammlung (Aktionärsversammlung)
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bauvorsteher

4.2 Abwassereinigung Oberes Wiggertal	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Bau, Betrieb und Unterhalt der Abwasserreinigungsanlage Oberes Wiggertal
Kommunale Aufgabe	Abwasserentsorgung gemäss Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (EGGSchG)
Strategische Ziele Gemeinde	- Beteiligung halten - Sicherstellung fachgerechte Abwasserentsorgung - Transparente, vorausschauende Investitionsbedürfnisse aufzeigen
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	Lustenberger Urs, Verbandsleitung
Delegierter	Gemeindepräsident (als Stellvertreter Bauvorsteher)

4.3 Regionale Zivilschutzorganisation Napf (ZSO Napf)	
Rechtsform	Gemeindevertrag
Zweck	Betrieb der Zivilschutzorganisation Napf (ZSO Napf)
Kommunale Aufgabe	Vollzug des Gesetzes über den Zivilschutz (ZSG)
Strategische Ziele Gemeinde	- Beteiligung halten - Bereitstellung der Schutzinfrastruktur - Einsatzfähigkeit erhalten - Diensteneinsätze zu Gunsten der Gemeinde fördern
Risiko	Klein (Solidarhaftung)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Kommissionssitzungen
Mitglied Organe	Lustenberger Urs, Mitglied Zivilschutzkommission
Delegierter	Bauvorsteher

4.4 Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzerner Landschaft (GALL)	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Organisation von Sammlung und Transport sowie Entsorgung des gemäss Abfallreglements definierten Abfalls.
Kommunale Aufgabe	Kehrichtentsorgung gemäss Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Umweltschutz (EGUSG)
Strategische Ziele Gemeinde	- Beteiligung halten - Sicherstellung fachgerechte Abfallentsorgung - Ausbau der Dienstleistungen im Bereich Spezialsammlungen
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bauvorsteher

4.5 Gemeindeverband für Strassenreinigung Willisau - Sursee	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zweck	Strassenreinigung Kantons- und Gemeindestrassen
Kommunale Aufgabe	• Strassenunterhalt nach Strassenreglement
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Vermeidung von übermässiger Verschmutzung der Strassen, insbesondere Immissionen aus dem Kiesabbau • Förderung Gemeindeimage (saubere Strassen)
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bauvorsteher

4.6 Regionale Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach (ZUF)	
Rechtsform	Sitzgemeinde
Zweck	Betrieb der regionalen Feuerwehrorganisation
Kommunale Aufgabe	• Umsetzung Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Brandfällen, Elementarereignissen sowie umweltschädigende Ereignisse gemäss Gesetz über den Feuerschutz (§100 FSG)
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Sicherstellung des Betriebs und Einsatzbereitschaft der Feuerwehr • Vollzug der notwendigen Massnahmen im Feuerwehrwesen
Risiko	Mittel (Solidarhaftung über Betriebskosten)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Einsatz in Feuerwehrkommission
Mitglied Organe	Lustenberger Urs, Mitglied Feuerwehrkommission
Delegierter	Bauvorsteher

4.7 Verkehrsverbund Luzern VVL	
Rechtsform	Öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit
Zweck	Planung und Organisation des öffentlichen Personenverkehrs
Kommunale Aufgabe	• Stärkung und Erschliessung des öffentlichen Personenverkehrs
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten (Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben) • Optimale Erschliessung der Gemeinde mit öffentlichem Verkehr • Generelle Unterstützung von Anliegen der Landschaft in Erschliessungsfragen • Überproportionaler Anstieg von Beiträgen vermeiden
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Vier Gemeindevertreter im Verbundrat (Wahl durch VLG)
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bauvorsteher

4.8 Wasserversorgungsgenossenschaft Zell	
Rechtsform	Genossenschaft gem. Art. 828 ff OR
Zweck	Betrieb der Wasserversorgung Zell zur Versorgung des Gemeindegebietes mit Trink-, Brauch- und Löschwasser
Kommunale Aufgabe	• Sicherstellung der Wasserversorgung im Gemeindegebiet gemäss Wassernutzungs- und Wasserversorgungsgesetz (WNVG) • Ausübung der gesetzlichen Aufsicht (§ 40 Abs. 4 WNVG)
Strategische Ziele Gemeinde	• Unterbrechungsfreie Versorgung des Gemeindegebiets mit Trinkwasser von einwandfreier Qualität • Erstellung und Unterhalt eines optimalen Löschwassernetzwerks
Risiko	Mittel (Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Generalversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bauvorsteher

4.9 Regionale Tierkörperbeseitigungsstelle Willisau	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zweck	Betrieb der regionalen Tierkörperbeseitigungsstelle Willisau
Kommunale Aufgabe	• Entsorgung von Tierkörpern gemäss kantonaler Tierseuchenverordnung
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Sauberer und emissionsarmer Betrieb der Tierkörperbeseitigung • Reibungslose Schnittstelle zu Gemeinde
Risiko	Klein (Haftung bei Sitzgemeinde)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Klein (Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde)
Mitglied Organe	--
Delegierter	--

4.10 Raumdatenpool Kanton Luzern (RDP)	
Rechtsform	Verein
Zweck	Betrieb einer Plattform zum Austausch und zur Zugänglichkeit raumbezogener Daten auf dem Gebiet des Kantons Luzern
Kommunale Aufgabe	• Sicherstellung einer nachhaltigen und geordneten Erhebung und Nutzung raumbezogener Daten gemäss Gesetz über die Geoinformation und die amtliche Vermessung (Geoinformationsgesetz, GIG)
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Reibungslose Schnittstelle zwischen Kanton / Gemeinde • Überproportionaler Anstieg der Kosten vermeiden
Risiko	Klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme an Generalversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bauvorsteher

4.11 Trägerverein Energiestadt

Rechtsform	Verein
Zweck	Förderung nachhaltige Energie- und Klimapolitik auf kommunaler Ebene
Kommunale Aufgabe	• Beitrag zu einer sicheren, wirtschaftlichen und umweltverträglichen Energieversorgung und –verteilung • Vorbildfunktion durch Festlegung von konkreten Zielen und Minimalanforderungen an die Energienutzung bei öffentlichen Bauten
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Sanierungen öffentlicher Gebäude werden im Sinne einer Vorbildfunktion umweltverträglich und nachhaltig vorgenommen
Risiko	Klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Beteiligungsform	Mitglied
Einflussnahme	Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe	--
Delegierter	Bauvorsteher

4.12 Regionales Vernetzungsprojekt Hinterland

Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zweck	Vernetzung der Landschaftsräume durch gezielte Massnahmen, Förderung der Biodiversität, Flora und Fauna
Kommunale Aufgabe	• Vollzug des Gesetzes über den Natur- und Landschaftsschutz
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Sensibilisierung der Landwirte und der Bevölkerung auf Naturschutzziele • Umsetzung gezielter, nachhaltiger Projekte zur Verbesserung des Lebensraums für selten gewordene Tier- und Pflanzenarten
Risiko	Klein (Haftung bei Sitzgemeinde)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Vertretung der Gemeinde in der Begleitgruppe
Mitglied Organe	Mitglied des Projektteams
Delegierter	Bauvorsteher

5 Finanzen

5.1 Regionales Betreibungsamt

Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zweck	Betrieb des regionalen Betreibungsamtes
Kommunale Aufgabe	• Vollzug Betreibungswesen gemäss Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (EGSchKG)
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Effizienter Betrieb des Betreibungsamtes • Hohe Inkassoquote
Risiko	Klein (Haftung bei Sitzgemeinde)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Klein (Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde)
Mitglied Organe	--
Delegierter	--

5.2 Regionales Steueramt	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zweck	Betrieb des regionalen Steueramtes
Kommunale Aufgabe	• Vollzug Steuerwesen gemäss Steuergesetz (StG) und Weisungen der Dienststelle Steuern des Kantons Luzern
Strategische Ziele Gemeinde	• Beteiligung halten • Effizienter Betrieb des Steueramtes (Kosten / Nutzen) • Regelmässiges Controlling mittels Rapportwesen sicherstellen
Risiko	Klein (Haftung bei Sitzgemeinde)
Beteiligungsform	Gemeindevertrag
Einflussnahme	Klein (Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde)
Mitglied Organe	--
Delegierter	--

6 Mitgliederbeiträge

Die Gemeinde Zell ist bei diversen Vereinen und Organisationen als Mitglied registriert und richtet jährliche Mitgliederbeiträge aus. Diese Organisationen erbringen keine oder zumindest nur eine geringe öffentliche Aufgabe. In einigen Fällen sind die Mitgliederbeiträge eher als Gönnerbeitrag einzustufen.

Die Beiträge sind für die Gemeinderechnung nicht wesentlich und die betreffenden Organisationen werden hier informativ aufgeführt. Auf eine detaillierte Erfassung im Beteiligungsspiegel wird verzichtet.

Institution	Ressort
Schweizerischer Gemeindeverband	Präsidiales
ERFA Ressortverantwortliche Region Willisau	Präsidiales
Kooperationsprojekt Region Willisau	Präsidiales
Gemeindeschreiberverband Kanton	Präsidiales
Gemeindeschreiberverband Wahlkreis Willisau	Präsidiales
Verband Gemeindeingenieure	Bau
Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz (VWBZ)	Präsidiales
Verband Schulleiter/Innen	Bildung
Verband Bildungskommissionen	Bildung
Verkehrshaus Luzern	Bildung
Heimatismuseum Burgrain	Bau
Heimatvereinigung Wiggertal	Bildung
SRF SRG idée Suisse	Bildung
Luzerner Wanderwege	Bildung
Zeller Blättli	Bildung
Verband Luzerner Zahnpfleger	Bildung
Verband AHV-Zweigstellenleiter	Präsidiales
Beitragsfonds fördernde Sozialhilfe	Soziales
Pro Senectute (Rahmenvereinbarung Treuhanddienst)	Soziales
VLP / ASPAN Bern	Bau
Solidaritätsfonds Sursee	Bau
SAB Bern	Bau
Verband Luzerner Waldeigentümer	Bau